

Dortmund - Masterplan Wissenschaft geht in die zweite Runde

Stadt-News - Stadtnachrichten Bonn
5-6 Minuten



Dortmund – Die Stadt Dortmund ist Wissenschaftsstadt. Sieben Hochschulen und 19 außeruniversitäre Forschungsinstitute bilden die Dortmunder Hochschul- und Forschungslandschaft, hinzukommen wissenschaftsorientierte Unternehmen, Museen, Archive und Kultureinrichtungen. Aktuell gibt es in Dortmund über 53.000 Studierende.

Im Juni 2013 hatte der Rat der Stadt Dortmund den Masterplan Wissenschaft und seine Umsetzung beschlossen. Der Prozess zum Masterplan Wissenschaft ist vorbildlich und wohl auch in dieser Art einzigartig in Deutschland. Von Mai 2011 bis Januar 2013 wurde in einem von Wissenschaft, Wirtschaft, Stadt und Stadtgesellschaft getragenen Prozess der Masterplan Wissenschaft für die Wissenschaftsstadt Dortmund erarbeitet. Die gemeinsame Umsetzung mit den Partnern des Masterplans verfolgt das Ziel, Dortmund noch stärker als Wissenschaftsstadt zu positionieren. In den sechs Handlungsfeldern konnten gut drei Viertel der 100 formulierten Maßnahmen als abgeschlossenen, etabliert oder beschlossen eingestuft werden.

Mit fast allen Maßnahmen wurde begonnen. Die Umsetzung wird durch den Lenkungskreis und den Wissenschaftsdialog mit den beteiligten Akteuren, den Beauftragten des Masterplans

Wissenschaft (Prof. Dr. Detlef Müller-Böling) und durch ein gemeinsames Controlling begleitet. Eine ausführliche Bewertung der Handlungsfelder erfolgte im Zuge einer unabhängigen Evaluation des Masterplans und der darin benannten wissenschaftlichen Kompetenzfelder (2018). Der Vorsitzende der Gutachterkommission, Prof. Dr. Dr. h.c. Manfred Prenzel, fasste das Gesamturteil mit der Schulnote „sehr gut“ zusammen.

Rat beschließt Entwicklung des Masterplans Wissenschaft 2.0

Mit großer Mehrheit hat der Rat der Stadt Dortmund am 14. November 2019 die Weiterentwicklung des Masterplans beschlossen. Dortmund hat mit dem Masterplan Wissenschaft eine sehr gute Grundlage für weitere Entwicklungen geschaffen. Die beteiligten Akteure, der Lenkungsreis und der Wissenschaftsdialog, empfehlen ebenso wie die externe Gutachterkommission eine systematische Weiterentwicklung des Masterplans Wissenschaft. Die in dieser Ratsvorlage vorgestellte neue Grundstruktur des Masterplans Wissenschaft 2.0 markiert den Rahmen für eine kongruente (Weiter)Entwicklung von neuen Zielen, Themen, Strukturen und Arbeitsweisen. Aufbauend auf dem Masterplan Wissenschaft verfolgt der Masterplan Wissenschaft 2.0 folgende übergeordnete Ziele:

- Weiterentwicklung Dortmunds als Wissenschaftsstadt
- Ausbau der wissenschaftlichen Exzellenz und Vernetzung
- Stärkung der Wissenswirtschaft
- Experimentelle Stadt

Die im Masterplan Wissenschaft etablierten Strukturen von Lenkungsreis/Kuratorium und Wissenschaftsdialog (Steuergruppe) sollen weitergeführt werden. Auch der neue Masterplan Wissenschaft 2.0 soll von einem unabhängigen Masterplan-Beauftragten moderiert werden, der den Prozess konsensorientiert und zielführend begleitet. Dazu haben sich die Mitglieder des Wissenschaftsdialogs auf Prof. Dr. Dr. h.c. Herbert Waldmann, Direktor am Max-Planck-Institut für molekulare Physiologie, verständigt. Die verantwortliche Federführung des Masterplans im Sinne einer Geschäftsstelle liegt seit Beginn des Masterplanprozesses 2011 im Amt für Angelegenheiten des Oberbürgermeisters und des Rates im Bereich Hochschule und Wissenschaft und wird auch in der Fortführung dort verankert sein.

Inhaltlich sind vier Themengruppen mit unterschiedlichen Schwerpunkten vorgesehen, die sich von den oben genannten Zielen ableiten und die miteinander verzahnt sind. Der Masterplan Wissenschaft 2.0 wird als agiler Prozess gestaltet, der es ermöglicht, auf neue Entwicklungen und Dynamiken flexibel zu reagieren. Vertreterinnen der Wissenschaft, der Wirtschaft, der Stadtgesellschaft sowie der städtischen Fachbereiche wirken in den Themengruppen mit und erarbeiten gemeinschaftlich ein Konzept für die inhaltliche Ausgestaltung des Masterplans Wissenschaft 2.0. Der Masterplan Wissenschaft (1.0) behält bis Ende 2020 seine Gültigkeit. Der Prozess der dialogorientierten Entwicklung des Masterplans Wissenschaft 2.0 soll zu Beginn des Jahres 2020 starten und zum Jahresende abgeschlossen sein.

*Pressestelle der Stadt Dortmund, Friedensplatz 1, 44122 Dortmund, Frank Bußmann
(verantwortlich)*